

Abkehr von der 35-Stunden-Woche

Düsseldorf. Die IG Metall stellt erstmals die 35-Stunden-Woche in der Metall- und Elektroindustrie in Frage. »Möglicherweise kann man die 35 nicht mehr für den einzelnen, sondern nur noch im Betriebsdurchschnitt durchsetzen«, sagte Oliver Burkhard, NRWBezirksleiter der IG Metall, der in Düsseldorf erscheinenden Rheinischen Post (Mittwochausgabe). »Bei manchen belastenden Tätigkeiten müssen wir über weitere Verkürzung reden«, sagte Burkhard. Andererseits müsse man »dem Projektingenieur Lösungen anbieten, der mit 32 Jahren ein riesiges Arbeitspensum absolviert und mit 37 vielleicht ein halbes Jahr kürzertreten will«.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/110327.abkehr-von-der-35-stunden-woche.html>